

## Aus einer Weihnachtsidee wird eine Spende für die Kinderklinik

**Aurich.** An Weihnachten sollte niemand alleine sein. Diesen Grundsatz haben Ergotherapeut Frieso Willms und Daniel Schmitz, Inhaber der Auricher Kneipe „Hirsch“, wörtlich genommen. Im vergangenen Jahr gab es zum wiederholten Male in der Kneipe eine Weihnachtsandacht mit Kollekte, deren Erlös jetzt der Kinderklinik der UEK Aurich überreicht wurde.

„Unsere Weihnachtsandacht läuft ganz nach dem Motto: Wenn die Leute nicht in die Kirche kommen, kommt die Kirche eben zu den Leuten“, sagt Willms. Rund 20 Teilnehmer fanden sich an Heiligabend im „Hirschen“ ein, um gemeinsam beisammen zu sein. Im Anschluss wurde eine Kollekte gereicht, die für wohltätige Zwecke gespendet werden soll. Im vergangenen Jahr kamen 300 Euro zusammen, die Willms und Schmitz nun der Kinderklinik übergaben.

Stellvertretend nahmen Chefarzt Dr. Gerhard Däublin sowie Erzieherin Antje Meyer und Kinderkrankenpflegerin Anna Fröhlich die Spende entgegen. „Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns ganz herzlich für das große Engagement“, betont Dr. Däublin. Das Geld ist für die Gestaltung der Kinderklinik in der neuen Zentralklinik vorgesehen.



Die Spende sorgte für strahlende Gesichter (v. l.): „Hirsch“-Inhaber Daniel Schmitz, Ergotherapeut Frieso Willms, Erzieherin Antje Meyer und Kinderkrankenpflegerin Anna Fröhlich sowie Chefarzt Dr. Gerhard Däublin.

Fotografie: Trägergesellschaft

Rückfragen bitte an:

Unternehmenskommunikation – Telefon: 04941 94-1014 – E-Mail: [pressestelle@traegergesellschaft.de](mailto:pressestelle@traegergesellschaft.de)